

# Wiesbadener Tagblatt.

No. 48. Donnerstag den 26. Februar 1863.

## Edictalladung.

Ueber das Vermögen der Joh. Phil. Birk II. Eheleute zu Dohheim ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Donnerstag den 5. März 1863 Vormittags um 8 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachteils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 2. Februar 1863.

Herzogl. Nass. Justiz-Amt.

77

Fuchs.

## Bekanntmachung.

Samstag den 28. Februar l. J., Nachmittags 3 Uhr, läßt die Wittwe des Johann Heinrich Reinhard Erkel, Caroline geb. Pfeiffer, von hier 3 in hiesiger Gemarkung gelegene Grundstücke, als:

No. des  
Stoßbuchs. Ath. Sch. Cl. Gayt.

2520 47 63 3 11

Acker vor dem neuen Todtenhof am Ruhberg zwischen Posthalter Schlichter Wittve und Rufus Walther, gibt 10 $\frac{1}{2}$  fr. Zehntammütät;

2014 72 11 1 73

Acker an der Hainbrücke zwischen Georg Daniel Christmann und Reinhard Herz, gibt 1 fl. 10 fr. Zehntammütät (mit Waizen bestellt) und

7573 77 53 4 44

Acker bei Kilians Nußbaum zwischen Friedrich Kimmel und Johann Heinrich Stuber, gibt 42 $\frac{3}{4}$  fr. Zehntammütät;

in dem Rathhaus hier selbst freiwillig versteigern.

Wiesbaden, den 24. Januar 1863.

Herzogl. Landoberschultheiserei.

49

Westerburg.

## Die Herzoglichen Gewächshäuser zu Biebrich

sind dem Publikum vom 1. März d. J. an jeden Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag und Sonntag Nachmittags von 2 bis 5 Uhr geöffnet.

Samstags und Montags bleiben die Häuser für Jedermann geschlossen.

Biebrich, den 24. Februar 1863.

2482

Herzoglich Nassauische Gartendirection.

## Holzversteigerung.

Mittwoch den 4. März l. J. Morgens 10 Uhr kommen in dem Hestricher Gemeindevald Distrikt Gerheß an Gehölz zur Versteigerung:

44 eichene Bäumstämme von 2656 Ebfuß,

12 buchene Werkholzstämme von 1163 Cbfuß,  
7 1/4 Klafter buchen Lagerholz.

Das Buchenholz eignet sich für Wagner und auch zu Fleischhaustöcken für Metzger.

Heftrich, den 23. Februar 1863.  
2483

Der Bürgermeister.  
Beckel.

### Notizen.

Heute Donnerstag den 26. Februar Vormittags 9 Uhr:  
Versteigerung von Mobilien u. des Patissier Heinrich Rucker, Nerostraße 29.  
(S. Tagbl. 47.)

Vormittags 10 Uhr:

Holzversteigerung im Rambacher Gemeindevald Distrikt Goldstein und Burg.  
(S. Tagbl. 47.)

Vormittags 11 Uhr:

Versteigerung von alten Zeitungen und Tagblättern in dem Rathhause. (S. Tagbl. 46.)

Donnerstag den 5. März Vormittags 9 Uhr läßt Adam Gramer, Steingasse 24, Mobilien aller Art, Leinen- und Weißgeräth, Bettzeug u. wegen Wohnungsveränderung gegen gleich baare Zahlung freiwillig versteigern. 2484

## Local-Dampf-Schiffahrt



zwischen

### Biebrich und Mainz.

Das Dampfboot „Erbprinz von Nassau“ fährt von Biebrich Morgens 7 3/4, 9 1/2, 11 1/2 Uhr, Nachmittags 1 1/2, 3 1/2, 5 1/2 Uhr von Mainz Morgens 8 1/2, 10 1/2, 12 1/2 Uhr, Nachmittags 2 1/2, 4 1/2, 6 1/2 Uhr bis auf Weiteres.

1844 **Jacob Stenz & Carl Kaufmann.**

## Geschäfts-Empfehlung.

Den Besuchern Biebrichs zeige ich hiermit meine neu eingerichtete Conditorei an, und empfehle gleichzeitig täglich Kaffee, Thee, Chocofade, frischen Kuchen, warme und kalte Getränke, Backwerk aller Art u. Indem ich mich bemühen werde, meine Gäste prompt und billig zu bedienen, bitte ich um zahlreichen Zuspruch.

Biebrich, den 25. Februar 1863.

**Carl Machenheimer,**

1455

vis-à-vis den Gewächshäusern.

## Gustav Röder,

1031

Marktplas 8, dem Herzogl. Palais gegenüber.

Ich empfehle mein reichhaltiges Lager von neuen, sowie auch gespielten Instrumenten, als: Flügel, Pianos, Pianinos und Harmoniums aus den besten Fabriken in Stuttgart und Paris zum Vermiethen und Verkauf.

Für alle von mir gekauften Instrumente leiste ich jahrelange Garantie.

Friedrichstraße No. 8 im Hinterhaus ist ein lackirter einthüriger Kleider-  
schrank, ein Tisch und ein Nachttischchen zu verkaufen. 2485

Nerostraße 24 sind neue gepolsterte Möbel zu verkaufen. 997

# Tapeten.

Die Tapetenmuster für die diesjährige Saison sind in **neuen schönen Mustern** in großer Auswahl zu den Preisen von 9, 10, 11 Fr. u. bis zu den feinsten in Velours angekommen bei **Joh. Wolff** am Markt.  
NB. Die Musterarten werden auf Verlangen gerne zur Einsicht in die Wohnungen gegeben. 2067

## Moras haarstärkendes Mittel.

Dieses feinduftende Toilettmittel zu täglichem Gebrauche verleiht dem Haare Weichheit und Glanz, beseitigt in 3 Tagen die Schuppenbildung, sowie das Ausfallen der Haare und fördert deren Wachstum ohne Ueberreizung auf nie geahnte Weise. Preis 1 fl. 12 fr.

Fabrik von **A. Moras & Comp.**, Frankgasse 49 in Cöln.  
Niederlage bei **G. A. Schröder**, Hof-Friseur. 937

## Ausgesetzt.

**Befassbänder, Gallons, Knöpfe, Gürtelbänder** u. werden, um bis zu dem Eintreffen der neuen Waaren damit zu räumen, bedeutend unter dem Fabrikpreise verkauft.

2481 **R. Gottlieb**, große Burgstraße 10, vormals **Clemens Schnabel**.

Zugleich erlaube ich mir die verehrlichen Damen zu benachrichtigen, daß nächste Woche die erste Sendung neuer **Frühjahrsmäntel** und **Paletots** eintrifft. **D. O.**

Dauerhaft

## lackirte Grabkreuze

von Eisenguß mit Aufschrift, Vergoldung und Sockelsteinen werden fertig auf den Friedhof geliefert und sind stets vorrätzig bei

**Julius & Adolph Hartmann**,  
2324 Schwalbacherstraße No. 31.



## S. Hirsch,

**Tannusstraße No. 7 in der Heilquelle**, empfiehlt sein reichhaltiges Lager von neuen und gespielten Instrumenten, als **Flügel, Pianos, Pianinos** und **Harmoniums** aus den besten Fabriken in **Stuttgart** und **Paris** zum Verkauf und zum Vermiethen.

Für alle von ihm erkaufte Instrumente leistet derselbe mehrjährige Garantie. Auch werden gebrauchte Instrumente in Tausch genommen. 986

Mein Lager in **Schrupp-, Schock-, Sack- und Segelleinen, Schechter, Drill, Canvas**, haushaltend und vielefelder **Leine** bringe in empfehlende Erinnerung.

2486 **Georg Dix**, Spiegelgasse 6.

Ein gut gearbeiteter neuer **Küchenschrank** steht billig zu verkaufen. Wo, sagt die Exped. 2487

**Zimmerpäne** sind zu haben auf dem Bauplatz des Herrn **Bour-bonus** an der Sonnenberger Chaussee. 2488

# Landes-Gewerbeausstellung.

Die Anmeldungen der Theilnahme an der Ausstellung betr.

Nachdem die Bildung einer Ausstellungscommission für das Amt Wiesbaden eingetretener Hindernisse wegen bisher noch nicht stattfinden konnte, so ersuchen wir diejenigen Gewerbetreibenden und Industriellen des hiesigen Amtes, welche sich an der Ausstellung betheiligen wollen, einstweilen auf dem Bureau des Centralgewerbevereins (Kirchgasse 25) sich zu melden und daselbst auch die gedruckten Meldungsformulare in Empfang zu nehmen.

Wiesbaden, den 23. Februar 1863.

2389

**Die Central-Ausstellungs-Commission.**

## Die Ausstellung

der Verloofungs-Gegenstände für die Lotterie zum Besten der hiesigen Augenheilanstalt für Arme findet von Dienstag den 24. Februar bis Sonntag den 1. März einschließlich, und zwar von Morgens 10 bis Nachmittags 4 Uhr, im Casinosaale dahier statt.

Indem wir zu recht zahlreichem Besuche ergebenst einladen, glauben wir anführen zu dürfen, daß über 700 sehr schöne und zum Theil recht werthvolle Gegenstände, darunter ein von Herrn Professor **Knaus** geschenktes Bild, zur Ausstellung kommen werden.

Loose à 12 fr. sind fortwährend und zur Zeit der Ausstellung im Ausstellungs-Local zu erhalten.

Wiesbaden, den 15. Februar 1863.

2102

**Die Verwaltungs-Commission der Augenheilanstalt für Arme.**

Tannusstraße 26, **Café d'oré.** Tannusstraße 26,

Von heute an empfehle ich dem verehrlichen Publikum: zu jeder Tageszeit **Speisen à la carte**, ferner **Frühstücke**, **Diners à part**, in und außer dem Hause und zu jedem Preise, die besten in- und ausländischen **Weine**, sowie **Mainzer Aktienbier** pr. Glas à 5 fr. und bitte um zahlreichen Besuch.

**Anton Ott.** 2202

**Bier aus der Brey'schen Actienbrauerei zu Mainz**  
ist stets zu beziehen durch **Albert Liebrich**, Kirchgasse 17. 2425

## Franzenschirme.

Um gänzlich mit diesem Artikel zu räumen, verkaufe ich dieselben zu den billigen Preisen von 1 fl. 45 fr., 2 fl. u. 2 fl. 12 fr.

2490

**C. Wüsten**, Schirmfabrikant.

**Schutz gegen Frost! Unter Garantie!**

**Aurataemin**, das allein dauernd heilsame Mittel bei beginnendem Frost in den Gliedern und bei sogenannten Frostbeulen (21 fr.) — **Dr. Umstrasko's Frostbalsam** gegen Frostwunden (12 fr.) Recht zu beziehen durch **F. Thilo** in Wiesbaden, Langgasse 25. 14475

# Stearin- und Paraffinkerzen

in vorzüglichsten Qualitäten und zu billigsten Preisen empfehlen  
**Schumacher & Poths,**  
 5 am Uhrthurm, Eck der Neugasse und Marktstraße.

**Pfalz-Weine** 1855r per Schoppen 7 fr., 59r  
 9 fr., 58r 12 fr, sowie weiße, rothe und moussirte  
**Rheinweine, Champagner, Malaga** &c. in Fla-  
 schen stets billigst bei  
**Ph. Kaltwasser, Kirchgasse 21.**  
 1809

Neue **Stockfische** (nicht gewässert)  
 2480 bei **Hch. Philippi, Kirchgasse 22.**

**Amerikanisches Petroleum**, feinst raffiniert, wasserhell,  
 per Schoppen 10 fr.,  
 Maasweise noch billiger,

**Amerikanisches Schweineschmalz** per Pfund . . . 22 fr.,  
 bei größerer Abnahme noch billiger,

Alle andere **Colonialwaaren** mindestens ebenso billig, wie  
 jedwede Concurrnz

2491 empfiehlt **G. Ramspott, Kirchgasse 10.**

**Birnen-Gelée** pr. Pfund 16 fr.,  
**Zwetschen-Latweg** per Pfund 12 fr.  
 in Töpfchen von 1 Pfund empfiehlt **Hch. Philippi, Kirchgasse 22.** 2480

**Beste Brat-Büchlinge** 2 fr.,  
**frische holl. Häringe** 4 fr.,

**Eier-Nudeln** 14 fr.,  
**türkische Zwetschen** 9 fr.,

**Schweinen-Schmalz** 23 fr.,  
 2492 empfiehlt **With. Wibel, Kirchgasse 35.**

**Neapolitanische Macaroni,**  
**Extrafine Eiergemüsnudeln,**  
**Türkische und Bamberger Zwetschen,**  
**Brünellen, Apfelschnitzen**  
 2480 bei **Hch. Philippi, Kirchgasse 22.**



Lebende **Karpfen**, frische gewässerte **Stockfische** und  
**Lapperdan** sind zu haben auf dem Markt.

**J. Hammerschmidt.** 2493

**Gut getrocknete Apfelschnitzen** per Pfund 16 fr. sind  
 zu haben und können durch die Milchfuhr täglich bestellt und in's Haus geliefert  
 werden. **Stritter** auf **Adamsthal.** 2494

**W. Avieny, Steingasse 4,**

empfehlen dauerhafte **Rohr- & Strohstühle** stets vorräthig zu den billig-  
 sten Preisen. 2333

Einige wenig gebrauchte **Sobelbänke** sind zu verkaufen **Röderallee 6.** 2435

## Ruhrkohlen,

sowohl Schmiedgries als Ofenkohlen, frisch aus den Gruben, sind direct vom Schiff zu beziehen bei

2331

**Günther Klein.**

## Corsetten

empfiehlt in großer Auswahl zu billigen festen Preisen

2481

R. Gottlieb, große Burgstraße 10,  
vormals **Clemens Schnabel.**

## Ziehung der Grossherzogl. Bad. fl. 35 Loose

am 28. Februar a. c.

Haupttreffer fl. 40000, 10000, 4000 r. r.

Originalloose coursmäßig und zu dieser Ziehung à 2 fl. 48 fr. das Stück bei

2279

**Hermann Strauss,**

Webergasse No. 13.

Freunden und verehrlichen Kunden hiermit zur Nachricht, daß mein **Geschäftslocal** sich nicht mehr Webergasse No. 15, sondern Saalgasse No. 20 befindet, und bitte das mir seither geschenkte Zutrauen auch hierher folgen zu lassen.

2431

**Louis Fuhr,** Schneidermeister.

Vom 9. März an sind jeden Tag frische **Wägen** das Pfund zu 10  $\frac{1}{2}$  fr. im großen Quantum zu haben.

Mainz, den 24. Februar 1863.

**L. Pfann,** Bäckermeister.

Ein neu massiv erbautes kleines **Wohnhaus** in angenehmer Lage der Stadt ist unter vortheilhaften Bedingungen aus freier Hand zu verkaufen. Näh. in der Exped.

1848

Ein schönes **Landhaus** mit angelegtem Garten ist zu verkaufen. Capital kann stehen bleiben. Näheres in der Exped.

2496

Ein wohleingerichtetes, massiv in Stein erbautes, neues **Wohnhaus** in freier schöner Straße mit gut angelegtem Garten u. Brunnen im Hof, gewölbten Kellern und allen sonstigen Bequemlichkeiten, sowohl zu einem Geschäftsbetrieb, wie zum angenehmen Wohnen geeignet, ist Familienverhältnissen wegen billig zu verkaufen durch das Commissions-Büreau von Gust. Decker.

2168

Ein guter Brand **Bachsteine**, 80,000 Stück, ist billigt abzugeben. Näheres in der Exped.

2497

**Schöne hartgebrannte Möppelchen** billigt bei

2393

**Julius Ippel,** Schwalbacherstraße 17.

Ein **Acker**, worin Kalksteine können gebrochen werden, wird zu pachten oder zu kaufen gesucht. Näheres in der Exped.

2498

Neugasse 3 ist gutes **Gerstenstroh** zu haben.

2400

Ein **Nacht-** oder **Kleinkinderstühlchen** ist billig zu verkaufen Taunusstraße 27 im Hinterbau.

2489

Getragene **Herrn-** und **Damenkleider** werden fortwährend gekauft bei

**A. Harzheim,** Goldgasse 21. 1001

Ein **Nohrstock** mit Elfenbeingriff wurde am Diebricher Bahnhofe verloren. Abzugeben gegen Belohnung Louisenstraße 14 Parterre.

2457

Man sucht 2 unmöblirte Zimmer mit etwas Keller zu miethen. Näheres in der Expedition. 2499

Eine Dame wünscht ein möblirtes Zimmer mit oder ohne Cabinet jahrweise zu miethen. Adressen unter Z. U. gef. in der Exped. abzugeben. 2455

Ein Mädchen kann das Putzgeschäft erlernen. Näh. Exped. 2301

Eine Kleidermacherin, die auch noch andere Nähereien unternimmt, sucht Beschäftigung in und außer dem Haus. Näheres Exped. 2500

Eine gut empfohlene Wärterin sucht Stelle und kann gegen Ende März eintreten. Näheres in der Exped. 2501

### 8 88 Stellen-Gesuche.

Ein Dienstmädchen, mit guten Zeugnissen, gesucht Bahnhofstraße 12 rechts. 2502

Ein ordentliches mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen wird zum sofortigen Eintritt gesucht Dogheimerweg 16. 2463

Ein Mädchen, welches die Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle und kann gleich eintreten. Näheres Nerostraße No. 12. 2503

Ein reinliches Mädchen, welches lochen kann, jede Haus- und Küchenarbeit versteht, wünscht bis zum 1. April eine Stelle. Näheres Exped. 2504

Ein braves Mädchen, mit guten Zeugnissen versehen und in aller Hausarbeit erfahren, sucht eine Stelle auf 1. April. Näheres zu erfragen Mauer-  
gasse No. 2. 2505

Ein treues, reinliches Mädchen wird zu einem Kinde gesucht Metzgergasse No. 9. 2506

Es wird ein braves Mädchen bei Vieh gesucht Wellritzstraße 10. 2507

**Gesucht eine perfecte Köchin. Das Nähere im „Gasthaus zur Krone“ in Biebrich. 2509**

Köchin, Haus-, Küchen- und Kindermädchen finden gute Stellen.  
Frau Lettermann, Steingasse 17, zweiter Stock. 2510

Ein Lehrling wird gesucht bei  
2422 Chr. Seel, Schneidermeister, Kirchhofgasse 12.

Gesucht wird ein Hausbursche Häfnergasse 6. 2511

Gesucht auf 1. April ein williger, mit guten Zeugnissen versehener Hausbursche. Näheres in der Exped. d. Bl. 2508

**2000 fl.** sind gegen Hypothek auszuleihen. Näheres in der Exped. 2473

**1000 fl.** sind gegen doppelte gerichtliche Sicherheit, auf Güter, von Mai an auszuleihen. Näheres in der Exped. 2416

**3500 fl.** werden auf ein neu erbautes Haus nebst Hinterbau gegen doppelte gerichtliche Sicherheit ohne Makler zu leihen gesucht. Näh. Exped. 2417

Kirchgasse 25 ist ein Logis nebst Werkstätte auf 1. April zu vermieten. 2512

Nerostraße 14 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 2513

### Zu vermieten

eine hübsche Wohnung von 5—8 Zimmern nebst Zubehör, möblirt, auf längere Zeit auch unmöblirt, Landhaus Feldeck, Leberberg 2. 2376

In meinem neuen Hause Platter Chaussee 2 sind 2 kleine Wohnungen auf April zu vermieten. Carl Pöffler, Römerberg 8. 2514

In angenehmer freundlicher Lage ist ein möblirtes Zimmer jahrweise pr. Monat zu 8 fl. oder ein kleineres zu 6 fl. zu vermieten. Näh. Exped. 1446

Zwei bis drei möblirte Zimmer sind im Landhaus No. 35 Kapellenstraße monat- oder jahrweise zu vermieten. 1973

Ein möblirtes Zimmer nebst Cabinet, auf Verlangen auch Küche, ist zu vermieten. Näheres Langgasse 1. 2515

Steingasse 31 können zwei reinliche Arbeiter Logis erhalten. 2516

Ein 54mal donnerndes Hoch unserm guten Vater zu seinem heutigen Geburtstag!  
S. N. Sch. N. S. N. 2517

Reich uns zu des Vereines Freuden  
Ein Glas von Deinem besten Wein.  
Per Eisenbahn that'st Du einst scheiden,  
Per Dampf — was kann denn schöner sein?  
Es sind heut' nun zwei Jahr verflossen.  
Rasch eiltest Du der Heirath zu;  
Thatst manchen Sprung den Teuf' zum Poffen,  
Doch jetzt lebst Du in guter Ruh.  
Denk an die gute alte Zeit und loß Dich nit lumpe. 2518

Ein tunterflächtiges Hoch zum 20. Geburtstag dem Schriftfeger Jos. Stahl!  
Ein Hoch, was tunterflächtigt klingt,  
Erschallt aus unsrer Milde,  
Dem lustigen Joseph, der immer singt,  
Erfüllt auch unsre Bitte.  
Das Fäßchen, das er längst versprochen,  
Wird ganz gewiß heut angestochen.  
Prost Stahl! Die Gesellschaft bei S. Sch. .... 2519

(Verspätet.) Vivat Dufel Ph. F. . . st! Ein donnerndes Hoch zu  
Deinem gestrigen Geburtstage.  
2520 Ungenannt, aber wohlbekannt.

**Liebe Karoline!**  
Es gratuliren Dir zu Deinem 36. Wiegenfeste  
2521 A. R. A. F. J. G.

Ein donnerndes Hoch über die Hochstätte dem David G. zu seinem heutigen Geburtstag!  
2522 Eine Ungenannte, aber Wohlbekannte.

**Assisen zu Wiesbaden im I. Quartal 1863.**  
Verhandlung vom 25. Februar.

Der wegen ausgezeichneten Diebstahls angeklagte Phil. Andreas Collofeus wurde von den Geschwornen für schuldig befunden und von dem Assisenhofe zu einer geschärften Correctionshausstrafe von 2 Jahren unter Niederschlagung der Kosten verurtheilt.

Donnerstag den 26. Februar.  
Anklage gegen Daniel Rudolf von Wasungen, 33 Jahre alt, Damenschneider, wegen Tödtung.

Präsident: Herr Hofgerichtsdirector Hergenbahn.  
Staatsanwalt: Herr Staatsprocurator Flach.  
Vertheidiger: Herr Procurator Travers.

**Wiesbadener Theater.**  
Heute Donnerstag: **Der Templer und die Jüdin.** Große romantische Oper in 3 Akten von W. A. Wohlbrück. Musik von S. Marschner.  
Der Text der Gesänge ist in der L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung für 12 kr. zu haben.

**Für den verunglückten Neumann**  
sind bei der Exped. d. Bl. weiter eingegangen: Von einer Hochzeitgesellschaft durch J. W. 7 fl. 30 kr.

Von einer fröhlichen Gesellschaft in Bierstadt 7 fl. erhalten zu haben, bescheinigt mit herzlichem Dank  
Wiesbaden, den 24. Februar 1863. R. Neumann, geb. Fries.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.